

Dezember/Januar 2017/18

# Kirche bei uns.

Evangelische Kirchengemeinden  Neu-Westend

 Frieden 



Krippe in Neu-Westend

Foto: Hermann Cassens

## GOTTESDIENSTE AM HEILIGEN ABEND

10.00 Uhr	Käthe-Dorsch-Haus	Gottesdienst	Pfn. Althaus
11.00 Uhr	Friedenskirche	Krippenspiel	Pfn. Franke-Atli
11.15 Uhr	Nova Vita	Gottesdienst	Pfn. Althaus
15.00 Uhr	Friedenskirche	Krippenspiel	Pfr. Häfele
15.00 Uhr	Neu-Westend	Krippenspiel	Vikarin Steuer
15.30 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Krippenspiel	Pfn. Franke-Atli
16.30 Uhr	Friedenskirche	Krippenspiel	Pfr. Häfele
17.00 Uhr	Neu-Westend	Christvesper	Pfn. Althaus
18.00 Uhr	Friedenskirche	Vesper	Pfn. Franke-Atli
23.00 Uhr	Friedenskirche	Mette	Pfr. Häfele
23.00 Uhr	Neu-Westend	Christmette	Pfr. Vöhler
23.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Mette	Pfr. Beuster

In  
allen  
Heilig-Abend-  
Gottesdiensten  
sammeln wir für

**Brot**  
für die Welt

# Kirche bei uns. Gottesdienste



## Dezember 2017

### SONNTAG 3. DEZEMBER (1. ADVENT)

11.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Ad	Ingrid Portmann
11.30 Uhr	Friedenskirche	F	Pfr. Häfele
14.00 Uhr	Neu-Westend	F	Pfn. Althaus und Team

### MITTWOCH 6. DEZEMBER (HL. NIKOLAUS)

16.00 Uhr	Käthe-Dorsch-Haus	G	Pfn. Franke-Atli
-----------	-------------------	---	------------------

### SONNABEND 9. DEZEMBER

18.00 Uhr	Neu-Westend	Ad	Markus Simon
-----------	-------------	----	--------------

### SONNTAG 10. DEZEMBER (2. ADVENT)

9.30 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	A	Pfn. Franke-Atli
10.00 Uhr	Neu-Westend	G, K	Pfr. Häfele, Pfr. Vöhler und Team
Abschluss der Projektwochen der Konfirmand/innen			
11.30 Uhr	Friedenskirche	G, K	Pfn. Franke-Atli, Charlottenburger Kantorei

### DONNERSTAG 14. DEZEMBER

11.00 Uhr	Nova Vita	Ad	Pfr. Vöhler
-----------	-----------	----	-------------

### SONNABEND 16. DEZEMBER

18.00 Uhr	Neu-Westend	Taizé	Pfn. Althaus
-----------	-------------	-------	--------------

### SONNTAG 17. DEZEMBER (3. ADVENT)

10.00 Uhr	Neu-Westend	G, K	Pfn. Althaus
11.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	F	Pfn. Franke-Atli
11.30 Uhr	Friedenskirche	G, K	Pfn. Althaus

### SONNTAG 24. DEZEMBER (4. ADVENT UND HEILIG ABEND)

10.00 Uhr	Neu-Westend	G	Heide Schmitt
-----------	-------------	---	---------------

Die Heilig-Abend-Gottesdienste finden Sie auf der Titelseite.

### MONTAG 25. DEZEMBER (1. WEIHNACHTSTAG)

11.00 Uhr	Neu-Westend	G	Pfr. Dr. Wilkens
11.30 Uhr	Friedenskirche	G	Pfr. Ochel

### DIENSTAG 26. DEZEMBER (2. WEIHNACHTSTAG)

11.30 Uhr	Friedenskirche	G	Pfn. Franke-Atli Singgottesdienst
-----------	----------------	---	--------------------------------------

### SONNTAG 31. DEZEMBER (ALTJAHRESABEND)

10.00 Uhr	Neu-Westend	A	Pfn. Althaus
18.00 Uhr	Friedenskirche	Taizé	Pfn. Franke-Atli

## Neujahrsgottesdienst des Kirchenkreises

Am 1. Januar um 17 Uhr laden wir Sie herzlich zum Neujahrsgottesdienst unseres Kirchenkreises Charlottenburg-Wilmersdorf in die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche ein. In diesem Gottesdienst beauftragt Generalsuperintendentin Ulrike Trautwein unseren Superintendenten Carsten Bolz mit seiner zweiten Amtszeit.

## Januar 2018

### MONTAG 1. JANUAR (NEUJAHRSTAG)

17.00 Uhr	Kaiser-Wilhelm-Ged.	G	Gen.-Sup. Trautwein, Sup. Bolz u.a.
-----------	---------------------	---	-------------------------------------

### MITTWOCH 3. JANUAR

16.00 Uhr	Käthe-Dorsch-Haus	G	Pfn. Franke-Atli
-----------	-------------------	---	------------------

### SONNABEND 6. JANUAR

18.00 Uhr	Neu-Westend	Taizé	Pfn. Althaus
-----------	-------------	-------	--------------

### SONNTAG 7. JANUAR (1. SONNTAG NACH EPIPHANIAS)

10.00 Uhr	Neu-Westend	G, K	Vikarin Steuer
11.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Ad	Ingrid Portmann
11.30 Uhr	Friedenskirche	G	Pfr. Götz-Guerlin

### DONNERSTAG 11. JANUAR

11.00 Uhr	Nova Vita	Ad	Pfn. Althaus
-----------	-----------	----	--------------

### SONNTAG 14. JANUAR (2. SONNTAG NACH EPIPHANIAS)

9.30 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	A	Prädikantin Busse
10.00 Uhr	Neu-Westend	A, K	Pfr. Vöhler
11.30 Uhr	Friedenskirche	G, K	Pfn. Franke-Atli

### SONNABEND 20. JANUAR

18.00 Uhr	Neu-Westend	Ad	Markus Simon
-----------	-------------	----	--------------

### SONNTAG 21. JANUAR (LETZTER SONNTAG NACH EPIPHANIAS)

10.00 Uhr	Neu-Westend	G, K	Pfr. Vöhler
11.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	F	Pfn. Franke-Atli
11.30 Uhr	Friedenskirche	G	Pfr. Vöhler

### SONNTAG 28. JANUAR (SEPTUAGESIMÄ)

10.00 Uhr	Neu-Westend	A, K	Pfr. Häfele
11.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Ad	Ingrid Portmann
11.30 Uhr	Friedenskirche	A, K	Pfr. Häfele, Charlottenburger Kantorei
18.00 Uhr	Friedenskirche	G	Pfarrteam

Abschluss der Ökumenischen Bibelwoche

## Februar 2018

### SONNTAG 4. FEBRUAR (SEXAGESIMÄ)

10.00 Uhr	Neu-Westend	G	Vikarin Steuer
11.00 Uhr	Hermann-Stöhr-Haus	Ad	Ingrid Portmann
11.30 Uhr	Friedenskirche	G	Pfn. Franke-Atli

<b>A:</b> Abendmahlsgottesdienst	<b>G:</b> Gottesdienst
<b>Ad:</b> Andacht	<b>K:</b> Kindergottesdienst
<b>F:</b> Familiengottesdienst	<b>Ws:</b> Wochenschlussandacht

# Die Krippe in Neu-Westend

Maria mit ihrer vornehmen schwarzen Haube, Josef mit der spitzen Nase, der dunkle König mit seinen großen Augen und dem goldenen Ohring, der alte, weißbärtige König, die verwegenen aussehenden Hirten, der pausbäckige Hirtenjunge – sie gucken mich an. Es war im Jahr 1984, als Pfarrer Ulrich Hollop zum Konfirmationsbesuch zu Familie Naegler kam. Und als er wieder ging, gab es eine Idee.



Die Idee wurde zu einem Plan, nämlich, dass Frau Naegler, Kunstlehrerin am Herdergymnasium, Marionettenbauerin, Figurentheater- und Puppenliebhaberin, mit Schülerinnen und Schülern der 10. Klasse eine Krippe für die Gemeinde herstellen sollte, die es bis dahin nicht gab. Und seitdem steht diese Krippe in Neu-Westend am Weihnachtsbaum in der Kirche und wurde im vergangenen Winter noch einmal mit viel Mühe von Frau Naegler restauriert.

Es sind großartige Figuren, die die damaligen Schülerinnen und Schüler gebaut haben: Ausdrucksstark, da ist nichts Liebliches, sondern sie sind eher rau und mit Charakterköpfen. Frau Naegler erzählt bei einem Besuch, wie die Figuren hergestellt wurden: Zuerst wurden die Gestelle aus Holz gebaut, manche Figuren stehen aufrecht, manche sind gebeugt oder krumm, zwei knien, jede ist einzigartig.

Dann wurden mit einer Plastikmodelliermasse die Vorderköpfe und Hände modelliert und die Augen eingesetzt. Die Hinterköpfe sind aus Schaumstoff, deswegen tragen die Figuren große Turbane, Hauben oder Tücher und die Haare sind aus Wolle oder Fell. Und schließlich wurden die Figuren mit Fellen und Stoffen „angezogen“.

Alte Stoffe aus dem Fundus von Frau Naegler wurden verwendet, aber auch Spannbettlaken, eine Mutter war Schneiderin und nähte die Pumphose für eine Figur. Und zum Teil sind es besondere Stoffe: Ein Hirte trägt eine Decke, in die der kleine Bruder von Frau Naegler auf der Flucht aus Breslau eingewickelt war. Ein König hat einen Umgang um, der auch aus Schlesien stammt: Es war ein Stoff, der hinter dem Sofa in der Küche an der Wand gespannt war, um

die Wand zu schonen. Die Haube der Maria fällt auf: Man sieht, dass es ein alter, edler Stoff mit Bändern ist, der auch seine Geschichte hat.

Zur Standfestigkeit mussten die Bodenplatten beschwert werden, denn die Köpfe und die Hände waren schwer und nur zu leicht drohten die Figuren umzukippen – und, naja, dann gingen die Jungs in der Pause raus und holten Pflastersteine, die lose im Gehweg waren. Und bei der Restauration der Figuren fand Frau Naegler ein altes Plätteisen als Gewicht und sie lacht bei der Erinnerung. Und der jeweilige Gesichtsausdruck? Die Jugendlichen haben ihn sich selbst überlegt: Große Augen, der Blick gesenkt oder offen, Pausbäckchen, der Mund geschlossen oder geöffnet, manchmal hinter einem Bart versteckt. Die Jugendlichen haben ihre Figuren unverwechselbar gestaltet!

Frau Naegler erzählte, dass die Figuren dann an einem Markttag wie in einer Prozession die Preußenallee entlang getragen und zur Kirche gebracht wurden. Und sie machten der Gemeinde ein großes Geschenk, das wir jedes Jahr aufs Neue bewundern

können! Vielen Dank – den Schülerinnen und Schülern von damals. (Vielleicht liest das der eine oder die andere von damals ... melden Sie sich doch und erzählen Sie!) Und: Vielen Dank, liebe Frau Naegler!

## Gottesdienstorte:

FRIEDENSKIRCHE, Tannenbergallee 6: Kirchenkaffee jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

HERMANN-STÖHR-HAUS im Grünen Dreieck, Angerburger Allee 56

KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE auf dem Breitscheidplatz

KIRCHENGEMEINDE NEU-WESTEND, Eichenallee 47-53: Andacht jeden Dienstag, 18.15 Uhr, Kirchenkaffee jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

NOVA VITA RESIDENZ IM PAULINENHAUS, Eschenallee 28

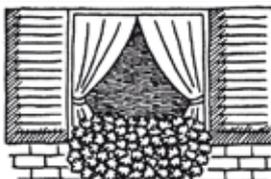
SENIORENHEIM KÄTHE DORSCH, Tharauer Allee 15



Manon Althaus

Seit über 75 Jahren Vertrauen u. Sicherheit  
 Vermittlung von Versicherung und Vorsorge für Senioren  
**Tel.: 030 / 3009740**  
**www.enge-co.de**  
**ENGE+CO**  
 Der Familienbetrieb!

Wir waschen und reinigen chemisch  
 Im Objekt- und Privatbereich



Eigenes Näh- und Änderungsatelier  
 • Fertigung von Stores  
 • Lamellen, Jalousien und Übergardinen  
 • Teppichboden und Teppich-Reinigung

**25**

**gardinen-express**  
 Fritz-Rebenstraße 37 14057 Charlottenburg  
**☎ 3219975** Fax 3 22 38 57 **☎ 3 21 61 32**  
 www.gardinen-express.de e-mail doehler@gardinen-express.de



**MICHAEL SCHATZ**  
**Garten- und Landschaftsbau**  
**Gartenpflege**  
 14055 Berlin • Eichkampstraße 32 • 30 61 30 90

**RISTORANTE**  
 Catering-Service *Piccolo Mondo*



Reichsstraße 9 14052 Berlin  
 Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 12.00 Uhr  
**☎ (030) 30 10 20 30**  
 Fax (030) 304 95 43  
 www.piccolo-mondo.de  
 Piccolo-Mondo.Berlin@t-online.de

Seit 1977



**MARKGRÄFLER**  
 WEINHANDLUNG  
 Badische Weine, Sekt & Spirituosen  
 Spandauer Damm 27  
 14059 Berlin-Charlottenburg  
 Hofeinfahrt: Klausenerplatz 1  
 Telefon (030) 341 90 79  
 Fax (030) 341 03 36  
 www.markgraefler-weinhandlung.de

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr,  
 Sa. 10.00-14.00 Uhr



**Ambulanter Pflegedienst**

Wir bieten alle Leistungen, die älteren und hilfsbedürftigen Menschen das Leben leichter und angenehmer machen. Verlässlich und sicher.

**Wir sind immer für Sie da.**  
**Telefon 030.20 63 09 50**



www.pflegedienst-gruppe-schott.de  
 gruppe reinhold schott  
 Pflegedienst

**Fürstenplatz Apotheke**  
 Länderallee 38  
 14052 Berlin-Westend



**Tel: 030 – 305 39 99**  
**Fax: 030 – 305 30 27**

**www.fuerstenplatz-apotheke.de**  
 geöffnet Mo-Fr: 8<sup>00</sup> – 19<sup>30</sup>, Sa: 8<sup>00</sup> – 13<sup>30</sup>  
*Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit!*

**Zuhause in guten Händen!**

**Immer für Sie da!**



Mit unserer Erfahrung in der Pflege erleichtern wir Ihnen das tägliche Leben in der lieb gewordenen und vertrauten Umgebung. Durch viel Engagement, Zuverlässigkeit und Einfühlungsvermögen helfen wir Ihnen, den Alltag zu bewältigen.

**030 25323650**  
 pflegedienst.berlin@johanniter.de

**DIE JOHANNITER**  
 Aus Liebe zum Leben



Entdecken Sie mit Catrin Zatti

**Feldenkrais**  
 Bewusst bewegen - besser leben



**☎ 030 25 46 93 35**  
 ☎ 0151 193 122 94  
 🏠 Heerstraße 12-14, 14052 Berlin  
 🌐 www.feldenkrais-westend.de

Handwerkstradition  
 seit über 100 Jahren

**Peter Stock**  
 Malermeister



Der Meister Ihres Vertrauens

Bayernallee 10  
 14052 Berlin  
**Tel.: 030/30 30 70 84**  
**Fax: 030/30 30 75 96**  
**info@malermeister-stock.de**

**www.malermeister-stock.de**

**monument-grabmale**

STEINMETZMEISTER HANS-PETER UND ARNE SCHENKE



Neuanfertigung und Aufarbeitung von Grabmalen, eigene Steinsägerei und -schleiferei

**Wir betreuen auch die Kunden der ehem. Firmen Rüdinger – Stanelle – Völkel**

**Fürstenbrunner Weg 69, 14059 Berlin-Charlottenburg (am Eingang des Kaiser-Wilhelm-Friedhofes) · Tel.: 3 02 27 82**

# Jahreslosung 2018

Gott spricht:  
Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6

Umsonst – sola gratia, allein aus Gnade gerecht, ohne Verdienst. Die zentrale Botschaft der Reformation – zeitlos. Das bleibt aktuell auch nach einem langen Jubiläumsjahr, nach Feierlaune und Katerstimmung. Und es darf und soll auch über einem neuen Jahr stehen, als Jahreslosung für 2018: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ Umsonst. Wenn etwas bleibt, dann das.

Von Anfang an ist das und es bleibt. Fast ganz am Ende der Bibel malt der Autor der Johannesoffenbarung mit feinen Pinselstrichen und mit leuchtenden Farben ein Bild von der neuen Welt. Das Erste ist vergangen. Siehe, ich mache alles neu! Ein neues Jerusalem, vom Himmel herabgekommen. Sehnsuchtsort. Neue Schöpfung. Gott wohnt darin, ist gegenwärtig, nahe bei den Menschen. Und: gibt von der Quelle des lebendigen Wassers.

Von Anfang an ist das. Am Anbeginn der Schöpfung, da steigt ein Strom aus der Erde empor und trinkt das Land (1. Mose 2). Und ein Strom geht aus von Eden, bewässert den Garten, durchfließt die ganze Erde. Zieht sich durch die ganze Schöpfung vom Anfang der Welt bis zu ihrem Ende, von den ersten Seiten der Bibel bis zu den letzten, bis hier: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“

Umsonst. Ohne Verdienst. Nichts anderes bedeutet Gnade: Sehnsucht nach Ganzheit gestillt. Verletzungen geheilt – meine eigenen und die der anderen; die, die ich erlitten, und die, die ich andern zugefügt habe, auch die an Gottes guter Schöpfung; die, die ich selbst verschuldet oder schuldlos erlitten habe, geschlagen vom Leben oder vom Schicksal. Sehnsucht gestillt aus der Quelle lebendigen Wassers: meine Sehnsucht, verstanden zu sein und dass mein Tun Sinn hat, meine Sehnsucht nach Leben, nach Frieden, nach Nähe, nach Gott. Und die Sehnsucht ist stark, noch stärker vielleicht am Übergang zu einem neuen Jahr,

wenn wir spüren, was war, und mehr noch: was fehlt. Wie viele Tränen stecken im vergangenen Jahr? Wen musste ich für immer zurücklassen? Welche Sehnsucht bleibt unerfüllt? Welche Wunden sind vernarbt, welche noch offen? Wo war mein Leben und Lieben ausgedörrtes Land und auch nicht ein Tropfen zu spüren vom Lebensstrom auf meiner Zunge?

Die Quelle lebendigen Wassers – sie ist von Anfang und bleibt doch Verheißung. Sehnsuchtsort. Neue Schöpfung. Ein Bild von der neuen Welt. Aber so, genau so spendet sie immer wieder Wasser, ergießt sich mal tröpfchenweise, nur als Rinnsal, mal voller Wucht, mäandert immer durch mein Leben, mit all seinen Biegungen. Strömt nicht nur von hinten, als starker, lebensspendender Strom aus der Vergangenheit seit Anbeginn der Zeiten. Sondern ergießt sich auch von vorn, aus der Zukunft, verheißend von Gott. Stillt meinen Durst nach Leben, erquickt mich, den Durstigen. Bereitet mir den Boden

und trinkt das dürre Land. Belebt. Gibt Kraft, weiterzumachen, neuen Lebensmut, schenkt Segen – umsonst. Gnade ohne Ende, auch in 2018.



**Jahresthema 2018: Wasser**

Clemens Bethge  
Pfarrer und Theologischer Referent im Konsistorium  
der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische  
Oberlausitz (EKBO)



Beratung | Training | Supervision



kaletsch coaching

Dr. Heidrun Kaletsch

Praxis Jungfernheide

Olbersstr. 55c | 10589 Berlin

Tel. +49 (0) 30 39 88 94 25

info@kaletsch-coaching.de

www.kaletsch-coaching.de



**Textilmanufaktur  
Christina Kleßmann**

Exklusive handgewebte Textilien aus hochwertigen Materialien  
Plaids • Teppiche • Wandbehänge • Schals • Tischwäsche • Auftragsarbeiten  
Färben mit Pflanzenfarben • Webkurse

www.textilmanufaktur-berlin.de  
Sophie-Charlotten-Strasse 15  
14059 Berlin

## Physiotherapie und Osteopathie am Scholzplatz

Heerstraße 131 • 14055 Berlin

Tel: 30209550 Alle Kassen, Privat, BG und Hausbesuche

www.physiozentrum-scholzplatz.de

Eine Praxis der KG-Physio-Zentrum-GmbH

### Mehr Lebensqualität für Menschen mit „Altersbedingter Makuladegeneration“



Von links: Gesunder Seheindruck / Seheindruck bei beginnender / fortgeschrittener Makuladegeneration.

#### Was versteht man unter „Altersbedingter Makuladegeneration (AMD)“?

Die AMD ist eine degenerative Netzhauterkrankung, bei der durch Absterben von Netzhautzellen die zentrale Sehkraft beeinträchtigt wird – in Deutschland ist sie die häufigste Ursache für eine schwere Sehbehinderung.

#### Wie macht sich eine „AMD“ bei den Betroffenen bemerkbar?

Eine „AMD“ zeigt sich darin, dass von der Mitte des Sehfeldes aus ein sogenannter „blinder Fleck“ nach und nach einen immer größeren Teil des Bildes verdeckt. Für die Betroffenen bedeutet dies eine erhebliche Einschränkung im Alltag.

#### Wir können die Sehleistung von Personen mit „AMD“ verbessern.

Brillengläser mit einem speziell entwickelten „AMD-Filter“ geben den Betroffenen ein Stück Lebensqualität zurück. Sie erkennen Gesichter besser und nehmen Treppenstufen sowie Bordsteinkanten genauer wahr. Für mehr Sicherheit zuhause und unterwegs.

**Lassen Sie sich jetzt ausführlich beraten. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin bei uns im Geschäft oder bei Ihnen zu Hause:**

**030 / 305 70 06**



Hausbesuche

Optiker Andreas Wittig®

Optiker Andreas Wittig e. Kfm.  
Steubenplatz 3 • 14050 Berlin  
Telefon: 030 / 305 70 06  
E-Mail: brille@optiker-wittig.de  
www.optiker-wittig.de

### Günther Heinrich Steuerberater

Beratung – Buchhaltung – Jahresabschlüsse  
Steuererklärungen – Lohnbuchhaltung

Wundtstr. 66 – 14057 Berlin

Tel.: (030) 321 89 84 - Fax: (030) 322 23 87

### Testamentsgestaltung

Patientenverfügungen

Patientenverfügungen

Grundstücksverträge

Grundstücksverträge

Axel Sawal  
Rechtsanwalt | Notar

Joachimstaler Str. 24  
10719 Berlin

030-88 92 75-55

Unsere Filiale Charlottenburg:  
jetzt Reichsstraße 6

Berlins größte  
Sargausstellung

Bestattungs-  
Vorsorge

10 Filialen

jederzeit **75 11 0 11**



Neue  
Adresse



SEIT ÜBER 160 JAHREN IM FAMILIENBESITZ

**HAHN BESTATTUNGEN**

## Gärtnerei

Floristik & Grabpflege

Trakehner Allee 1 • 14053 Berlin



Am Waldfriedhof/Heerstr.

☎ 304 22 59 • Fax 304 20 38

www.gaertnerei-haase.com  
e-mail: gaertnerei\_bernhard\_haase@t-online.de

# Kirche bei uns. Aktuelles für alle



## Herzliche Einladung zu Ökumenischen Bibelabenden 2018 zum Hohelied!

„Zwischen dir und mir“ – so sind die Bibelabende diesmal überschrieben und es wird um Leidenschaft und Liebe gehen!

Besondere Abende erwarten Sie mit Texten aus dem Hohelied des Alten Testaments. Ein biblisches Buch, das sehr selten im Fokus gottesdienstlicher Lesungen oder Predigten steht, das auch sonst in unseren protestantischen Zusammenhängen eher wenig gelesen wird. Dabei ist es schönste Poesie!

Es wird persönlich, sehr persönlich sogar – eine wunderbare Chance, so mit Gott, mit sich selbst und mit anderen ins Gespräch zu kommen über ein Thema, das einerseits uns alle betrifft, das wir alle kennen, über das wir aber doch eher zurückhaltend reden, wenn es uns angeht. Und schon gar nicht in der Kirche.

Im Hohelied begegnen sich die zwei Welten der Liebe: die menschliche und die göttliche. In dieser Begegnung göttlicher Liebe mit den menschlichen Erfahrungen von Liebe weitet sich unser Bild von Liebe. Diese Liebe Gottes, die in den Menschen wirkt, beschreibt Paulus in seinem Hohelied der Liebe im Brief an die Korinther mit: „Die Liebe ist das Größte“.

Lassen Sie sich überraschen, welche Erfahrungen wir mit den Texten aus dem Hohelied machen werden!

Wir treffen uns an drei Abenden in drei Gemeinden immer um 19.30 Uhr:

Am Dienstag, 9. Januar, im Saal der Kirchengemeinde Neu-Westend, Eichenallee 51

Am Mittwoch, 17. Januar, im Saal der Friedensgemeinde in der Tannenbergallee 6

Am Donnerstag, 25. Januar, in der Katholischen Gemeinde Heilig Geist, Bayernallee 28

## Gottesdienst zum Ausklang der Ökumenischen Bibelabende

Am Sonntag, den 28. Januar, um 18 Uhr feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst in der Friedenskirche. Wir lassen die Bibelabende nach- und ausklingen. Seien hierzu herzlich eingeladen – egal, ob Sie an allen dreien oder an keinem der Bibelabende teilgenommen haben.

## # Mit dem Wind - Segeln 2018

#Mit dem Wind #sonnig #Weite #wir kochen selber #segeln #Muskeln spüren #lecker essen #Glück #Gemeinschaft #kleine Städtchen #aufs Meer schauen #schöne Inseln #leben #Wind #schwimmen #tanzen #Feuer #Musik #schaukeln #selber machen #immer draußen #Wind und Wetter #N-8-Erlebnis #das und viel mehr ist segeln mit uns

Vom 15.-27. Juli 2018 wollen wir mit einer Gruppe junger Menschen mit dem Wind segeln und vieles mehr. Als Reisegemeinschaft aus dem Kirchenkreis Charlottenburg-Wilmersdorf fahren wir mit Bussen nach Stavoren in den Niederlanden. Von dort segeln wir mit 3 Segelbooten weiter auf die friesischen Inseln.

Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, folgen in der nächsten Ausgabe und auf [www.dieeiche.de](http://www.dieeiche.de). Das Reiseangebot richtet sich in erster Linie an Jugendliche im Alter von 14-21 Jahren.

Wir freuen uns auf euch!  
Pia Folgmann und Jakob Bindel

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“ - 1. Johannes 4,16b

### WIR DENKEN AN:

#### Taufen Neu-Westend:

Gerita I., Victoria-Annabelle H.

#### Taufen Frieden:

Justus K., Ben R.

#### Bestattungen Neu-Westend:

Gisela G., 78 J., Horst V., 84 J., Sigrid H., 75 J., Klara S., 81 J., Lisa H., 94 J., Eva S. 99 J., Dr. Eugen K., 90 J.

#### Bestattungen Frieden:

Ingrid H., 81 J., Johanna K., 95 J., Friedrich I., 96 J., Heike K., 77 J., Anne-Marie A., 94 J.

# Kirche bei uns. Aktuelles für alle Adventskalender

## Worauf warten wir?

Ist das die schönste Zeit des Kirchenjahres? Advent bedeutet Ankunft. In der Bibel erzählt das Lukas-Evangelium von einem Engel, der Maria ankündigt, dass sie ein Kind bekommen wird, Jesus, ein ganz besonderes Kind. Ein Friedenskönig wird er sein, Licht in die dunkle Welt bringen, in der so viel Unfriede herrscht. „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit ...“, singen wir. Denn die Adventszeit ist eine Zeit der Vorbereitung – wenn ein Kind oder ein Gast kommt, will man gut vorbereitet sein. Der Adventskranz mit seinen vier Kerzen gehört in diese Zeit, an jedem Adventssonntag wird eine Kerze mehr angezündet. So wird es immer etwas heller, bis zu Weihnachten ein ganzer Baum mit Kerzen leuchtet. Früher wurde in der Adventszeit gefastet, um einfacher zu leben und achtsamer im Umgang miteinander zu werden.

Im Advent, am 6. Dezember, feiern wir den Nikolaus-tag. Nikolaus war ein Bischof, deshalb trägt er einen roten Mantel und eine Bischofsmütze. Er lebte im 4. Jahrhundert n. Chr. in Myra, am Mittelmeer in der heutigen Türkei. Nikolaus verwendete seinen Reichtum dafür, Menschen in Not zu helfen. Das tat er oft heimlich in der Nacht, um unerkannt zu bleiben. Daher der Brauch, am Abend vorher die Schuhe zu putzen und aufzustellen.

Und am Abend des 24. Dezember feiern wir den Geburtstag von Jesus. Josef und Maria fanden wegen einer Volkszählung in Bethlehem nur eine enge Unterkunft bei den Tieren. Sie hatten für ihr Neugeborenes wohl nur eine Futterkrippe als Bett. Jesus hat später den Menschen Gottes grenzenlose Liebe gebracht. Er hat sich für Heil und Frieden und Gerechtigkeit eingesetzt. Darum sind wir überzeugt: In ihm kommt Gott uns ganz nah. Mit Jesus ist die große Güte Gottes zu uns gekommen. So lädt das Weihnachtsfest uns dazu ein, Menschen des Friedens zu werden. Daher sammeln wir für Projekte der Aktion „Brot für die Welt“, um Reichtum zu teilen. Und wir machen einander Freude, indem wir uns etwas schenken.

Irene Franke-Atli

## MÄNNLICHE HELFER GESUCHT

Im Winter übernachten im Nachtcafé in Neu-Westend von Sonntag zu Montag ca. 30 Menschen. Für den Dienst zwischen 23 Uhr und 7.30 Uhr werden dringend männliche ehrenamtliche Helfer gesucht. Weitere Informationen, auch zu Spenden, finden Sie unter [www.cw-evangelisch.de/kaeltehilfe](http://www.cw-evangelisch.de/kaeltehilfe). Kontakt: Peter Kurenbach, Tel. 0160 98 20 46 99 oder [kaeltehilfe@cw-evangelisch.de](mailto:kaeltehilfe@cw-evangelisch.de)

## Liedersingen im Advent in der Friedenskirche

Am 2.12. um 11 Uhr laden wir alle in die Friedenskirche ein. Auch kleine Kinder sind uns herzlich willkommen in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern. Dort treffen Sie auf Ulrike Bartling, Renate Korb und Petra Pankratz, die mit Petras Klavierschüler/innen ein schönes Programm zur Einstimmung in die Adventszeit vorbereitet haben.

## 1. Advent in Neu-Westend

Wir beginnen das neue Kirchenjahr mit einem Gottesdienst für Groß und Klein um 14 Uhr. Im Anschluss daran öffnet der Basar seine Tore im frisch renovierten Gemeindesaal. Es gibt Aktionen für Kinder, Lagerfeuer mit Stockbrot und manches mehr. Um 18 Uhr gibt es zum Abschluss Adventsmusik zum Hören und Mitsingen mit Bärbel Bader, der Kantorei und den Bläsern in der Kirche.

## Swinging Christmas in der Friedenskirche

Am 2.12. um 17 Uhr beschwingt Sie das Wolf-Ferrari-Ensemble. Ingo von Zadow spielt die E-Gitarre, unser Kirchenmusiker Martin L. Carl das Keyboard. Wolfram Thorau übernimmt die Leitung.

## Tolle et Lege - nimm und lies



Szenische Lesung und Live-musik: Am 8. Dezember liest Olaf Trenn; Yukari Aotani-Riehl spielt Violine. Am 12. Januar 2018 lesen Werner Dziubany und Olaf Trenn, David Schirmer spielt Klavier.

Einlass im Saal ist um 20 Uhr, Beginn um 20.30 Uhr. Eintritt: 5 Euro, erm. 2,50 Euro.



Vier Neu-Westender Krippenfiguren aus der Nähe betrachtet



10

9 **Christmas fair - a very british christmas**

Am Sonnabend, den 9.12., 14.30-18 Uhr, öffnet der Adventsmarkt der anglikanischen Gemeinde in der Preußenallee seine Pforten. Schauen Sie vorbei! Dieser Adventsmarkt ist im wahrsten Sinne des Wortes klein, aber fein.

17 **Weihnachtssingen am 3. Advent in der Friedensgemeinde**

Am 17.12. um 17 Uhr laden unsere Kirchenmusiker Martin L. Carl, Petra Pankratz und Alexander Reiß Sie herzlich zum Offenen Weihnachtssingen in der Friedenskirche ein. Das Adventscfé öffnet an diesem Tag bereits um 15.30 Uhr.



**Gottesdienste am 2. Advent**

Am 10.12. enden die Projektwochen der Konfirmandinnen und Konfirmanden im Charlottenburger Westen mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche der Kirchengemeinde Neu-Westend. Die Konfirmanden und Konfirmandinnen gestalten ihn. Wer es „klassischer“ mag: In der Friedenskirche beginnt der Gottesdienst um 11.30 Uhr. Die Kantorei singt.



**Weihnachtliches Turmblasen Bläser Ensembles der Kantorei Neu-Westend**

Heiligabend  
22.00 bis 22.55 Uhr  
Anschließend  
23.00 Uhr Christmette



Fotos: Heinz Naegler

**Brot für die Welt**

**Auf Feld gebaut**

In allen Heiligabendgottesdiensten sammeln wir in unseren Gemeinden für Brot für die Welt und in diesem Jahr für dieses Projekt: „Auf Fels gebaut.“ Der Entwicklungsdienst der Anglikanischen Kirche Kenias verschafft Menschen Zugang zu sauberm



Jörg Böhling/Brot für die Welt

Trinkwasser – und das durchaus erfolgreich: Schon mehr als 2000 Familien in fünf Landkreisen konnte mit verschiedenen Methoden zur Regenwasser-Speicherung geholfen werden.

Viele Stunden am Tag war Agnes Irima, eine Kleinbäuerin aus Kenia, früher mit der Beschaffung des Wassers beschäftigt. Um rechtzeitig zu der Wasserstelle am Fluss zu gelangen, musste sie morgens um drei Uhr aufstehen. Zusammen mit anderen Frauen aus dem Dorf machte sie sich dann lärmend auf den Weg. Das schützte sie vor wilden Tieren.

Außerhalb der Regenzeit sind viele Flüsse am Mount Kenya ausgetrocknet. Die Menschen gruben dann Löcher in das Flussbett, in denen Wasser zusammenläuft, das sie dann heraus schöpfen. Aber das Wasser in diesen Löchern ist schmutzig und verursacht Krankheiten, besonders bei den Kindern.

Heute trinken Agnes Irima und ihre Familie mindestens doppelt so viel – von sauberem Wasser. Seitdem sie sich nicht mehr die Hälfte des Tages um die Beschaffung von Wasser kümmern muss, hat Agnes Irima mehr Zeit für die Landwirtschaft.

Eine lokale Baufirma baute auf einem Felsen oberhalb des Dorfes einen Tank. Nur wenige Tage Regen genügen, um den Tank zu füllen.

Weitere Informationen zu diesem Projekt finden Sie unter [www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/kenia-wasser](http://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/kenia-wasser)

# Kirche bei uns. Neu-Westend

## Gesprächskreis im Klosterstift Heiligengrabe



Wie seit mehreren Jahren verbrachten die Gesprächskreise der Gemeinden Trinitatis und Schlachtensee - und diesmal zum ersten Mal auch Neu-Westend - unter der Leitung von Pfarrerin Manon Althaus ein Wochenende in Heiligengrabe. Das Thema war: „Gott begegnen“, die Textgrundlage 2. Mose 3: Gott spricht zu Mose aus dem brennenden Strauch und gibt ihm den Auftrag, die Israeliten aus Ägypten und damit aus der Knechtschaft in die Freiheit zu führen. Mose weicht zurück. Aber Gott beruft ihn, braucht ihn, denn er hat das Leid der Israeliten gesehen. Er sichert Mose Beistand zu: „Ich bin, der ich bin. Ich bin da.“

Die kluge Vorbereitung des Wochenendes durch das Vorbereitungsteam ließ viel Raum für Mitgestaltung durch die Teilnehmenden. Es gab Zeiten der Stille für die ganz eigene Verarbeitung des Gelesenen und Gehörten, und es gab Zeiten von Musik, Gesang und froher Geselligkeit. Allen, die am Gelingen beteiligt waren, gilt ein ausdrücklicher Dank!

Die Einkehrtage begannen am Freitag, 6.10., im Kreuzgang des Klosters, bei Kerzenschein, mit in den Bögen der Gewölbe ausgelegten kurzen Texten zur Begegnung mit Gott, verfasst von biblischen und anderen Autoren: Wer ist Gott? Wie erfahre ich Gott? Jede/r wählte sich einen der Texte aus, um damit mit drei anderen ins Gespräch zu kommen.

Der Samstag stand ganz im Licht der o.g. Geschichte. Die Ruhe des Herangehens im Rahmen von Vorlesen, in der Stille den Inhalt auf sich wirken lassen und an-

schließendem Austausch in kleiner Gruppe ließ Raum für „Herzensnähe“ zwischen Text und Lesenden und auch zwischen den Gesprächsteilnehmenden.

Die hermeneutische Methode war: Sich vom Text suchen lassen, indem das Herz sich „lesend“ öffnet.

Am Nachmittag folgten Arbeitsgruppen: meditativer Tanz, eine Filmvorführung über Jakob Böhme, einen Mystiker des 16. Jahrhunderts aus Görlitz, die Erarbeitung einer „Sprechmotette“ (in etwa eine szenische Lesung) und theologische Deutungen – alles auf den besagten Text bezogen.

Nach dem Abendessen ging es wieder in den kerzenbeleuchteten Kreuzgang zum Singen von Taizé- und anderen Gesängen.

Am Sonntag feierten wir einen von allen gestalteten Abendmahlsgottesdienst, und so endeten diese gemeinsamen Tage.



Ein Wochenende, das stärkt, verbindet und Vertrauen spendet: in Gott und das von ihm geschenkte Leben.

Erika Schneider



## Adventsausflug nach Mittenwalde und Lichterfahrt in Berlin

Am Mittwoch, den 13. Dezember 2017, besuchen wir Mittenwalde im Landkreis Dahme-Spreewald mit anschließender Lichterfahrt in Berlin.

Der mittelalterliche Kern des Ackerbürgerstädtchens, der heute unter Denkmalschutz steht, wird von der Kirche St. Moritz aus dem 13. Jahrhundert überragt. Vieles erinnert vor und in der Kirche an Paul Gerhardt, der viele bedeutende Kirchenlieder schuf und von 1651 bis 1657 als Probst in Mittenwalde tätig war. Nach einer Führung durch die Kirche geht es zum adventlichen Kaffeetrinken in einen traditionellen Dorfgasthof in der Nähe der Kirche. Ein Spaziergang durch die adventlich geschmückte Hauptstraße von Mittenwalde schließt sich an, bevor wir zurück nach Berlin zur „Lichterfahrt“ durch Berlins City fahren.

Abfahrt an der Kirche: 13 Uhr, Rückkehr: ca. 19 Uhr  
Busfahrt, weihnachtliches Kaffeegedeck, Besichtigung der St. Moritzkirche (Predigtstätte von Paul Gerhardt) mit Führung inkl. Reiseleitung zum Preis von 33,50 €.

Anmeldung ab sofort auf Anmeldebögen, die in der Neu-Westender Gemeinde ausliegen oder freitags in der Küsterei bei Frau Gramlich. Der Reisepreis ist auf folgendes Konto zu überweisen: KVA Berlin Mitte West: DE 4210 0500 0001 9066 5505 Verwendungszweck: Name; KG Neu-Westend Ausflug Mittenwalde  
Für das Vorbereitungsteam: Heidi Gramlich und Sabine Sprengel

## Pettersson und Findus

DAS BERLINER PUPPENTHEATER AM 22. JANUAR 2018 UM 14 UHR  
ZU GAST IN NEU-WESTEND.

Findus hat zum dritten Mal in diesem Jahr Geburtstag und Pettersson backt für Findus eine Pfannkuchentorte, doch das Mehl fehlt. Also muss eingekauft werden.

Doch wer Pettersson und Findus kennt, weiß, dass es nicht so einfach ist. Wird Findus seine Torte bekommen?



45 Minuten Puppenspiel für Kinder ab 3 Jahre

## „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“

HERZLICHE EINLADUNG ZUR SENIORENADVENTSFEIER

Wir laden Sie herzlich ein, am Donnerstag, 14. Dezember 2017 ab 15 Uhr, mit uns im neu renovierten Gemeindesaal, Eichenallee 51, die Adventszeit zu feiern.

Es erwartet Sie zu Beginn eine Andacht, eine hübsch gedeckte Kaffeetafel, Unterhaltung und ein kleines Programm, unter anderem gestaltet von den Kindern des Kinderchores. Und natürlich werden wir Adventslieder singen. Haben Sie vielleicht ein Lieblingsadvents- oder Weihnachtsgedicht, das Sie vortragen möchten? Anmeldungen bitte bis zum 8.12.2017 im Gemeindebüro

## Bericht aus dem Gemeindegemeinderat

Der Bau des Gemeindehauses hat, nach den anfänglichen Schwierigkeiten, Fahrt aufgenommen und die Hoffnung besteht, dass er zum Basar am 1. Advent fertiggestellt ist und alle, die zum Basar kommen, ihn bewundern können! Die, die während der Sanierungsarbeiten öfter einen Blick in das Haus werfen konnten, waren mehr und mehr begeistert von den Dimensionen und der Schönheit des Raumes. Die Freude ist groß über den Saal – jetzt brauchen wir „nur“ noch neue Stühle, weil viele der alten marode sind und zum Teil aus dem Verkehr gezogen werden müssen. Hätten Sie Lust, dafür zu spenden? Unser Konto finden Sie auf der letzten Seite.

13 Jahre lang hatten wir mit Peter Kotzulla einen überaus sorgfältigen und zuverlässigen Mann, der für die Gemeinde die Barkasse führte und die Übersicht über die Kollekten und Spenden hatte – und noch vieles mehr im Bereich der Finanzen unserer Gemeinde gemacht hat. Nun ist er 80 Jahre alt geworden und fand, er könne jetzt in den „Ruhestand“ gehen. Das sei ihm von Herzen gegönnt, auch wenn wir jetzt die anstehenden Aufgaben neu verteilen und uns umstellen müssen. Vielen Dank, lieber Peter Kotzulla, für all Ihre Mühe und Geduld!

Und wer führt jetzt die Barkasse, zahlt die Kollekten ein, macht zusammen mit Frank Vöhler die Abrechnung, und alles stimmt bis auf den letzten Cent? Wir freuen uns, dass Cornelia Kisser, ehemals Mitarbeiterin im Kirchlichen Verwaltungsamt und damals auch für unsere Gemeinde zuständig, mit Susanne Hornauer die Aufgaben übernimmt! Vielen Dank, liebe Frau Kisser!

Herzlich gratulieren wir Susanne Voss zum Ehrenamtspreis, mit dem sie für die Traumdisco am 15. September 2017 vom zuständigen Stadtrat ausgezeichnet wurde. Seit 2011 gibt es einmal im Monat die inklusive Disco-Veranstaltung in den Räumen der Gemeinde Neu-Westend (siehe S. 15).

# Kirche bei uns. Frieden

## Was uns als Gemeinde bewegt ...

Der letzten Ausgabe der „Kirche bei uns“ haben wir einen Brief beigelegt und wir freuen uns sehr, dass so viele von Ihnen unsere Gemeinde mit einer Spende unterstützen! Wir sind Ihnen, allen Spenderinnen und Spendern, wirklich dankbar, denn Sie ermöglichen es, dass unsere Gemeinde so lebendig sein kann!

Über Geld redet man nicht, heißt es immer wieder. Aber wir sollten es tun. Jakob Bindel kann den Konfirmandenunterricht am Montagabend mitgestalten, weil wir eine Erbschaft gemacht haben. Einem Gemeindeglied lagen die Konfirmanden und Konfirmandinnen in unserer Gemeinde so sehr am Herzen, dass sie uns einen fünfstelligen Betrag vererbt hat. Diese Erbschaft ist eine Investition in die Zukunft, trägt doch Jakob Bindel ganz entschieden dazu bei, dass unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden an den ganz großen Fragen wachsen können: Wer bin ich? Was sollte ich tun? Wo komme ich her? Wo will ich hin? Für zwei Jahre können wir seine Stelle auf diese Weise sichern. Eines davon ist schon wieder vorbei.

Auch größere Bauprojekte können selbst eine Kirchengemeinde wie die unsere schnell an Grenzen bringen – und größere Bauprojekte gibt es immer wieder. Im kommenden Jahr wird uns unser Kirchendach in besonderer Weise beschäftigen. Die Gaubenfenster und das Gebälk müssen erneuert werden – und das möglichst schnell. Denn 2019 feiern wir 100 Jahre Friedensgemeinde. Dann soll kein Gerüst in der Kirche stehen.

Mit kleineren Bauprojekten hingegen hat die Gemeindeleitung fast täglich zu tun: Auf den Grundstücken der Friedensgemeinde haben die Herbststürme einigen Schaden angerichtet. Viele große tote Äste sind herabgefallen, auch ein großer Baum ist umgestürzt. Die Gemeinde hat die Verantwortung, fallende Äste und das Umstürzen von Bäumen möglichst zu verhindern und dafür zu sorgen, dass es nicht zu Personen- und Sachschäden kommt. Wer große Waldbäume auf seinem Grundstück hat, weiß, dass Baumpflegemaßnahmen richtig teuer sind. Das können wir uns als Gemeinde auf Dauer nicht leisten. Daher hat die Gemeindeleitung entschieden, nach Begutachtung durch eine Fachfirma die Bäume wegzunehmen, die nicht unter die Berliner Baumschutzverordnung fallen.

Sie sehen: Es gibt immer etwas tun – und immer auch die Möglichkeit, sich einzubringen. Mit Ihren Ideen, Ihrem Engagement oder eben einer Spende.

Ihre Irene Franke-Atli und Wolfgang Häfele

## „Macht hoch die Tür!“

Familiengottesdienst am 1. Advent, 3.12. um 11.30 Uhr in der Kirche

„Advent, Advent ein Lichtlein brennt. Erst eins, dann...“ auf den Weihnachtsmarkt gehen, Geschenke kaufen, den Baum schmücken, Kinderpunsch trinken, Lichterketten aufhängen. Vor Weihnachten ist immer eine ganze Menge zu tun und die Vorfreude wächst mit jedem Türchen. Lassen Sie uns gemeinsam in die Adventszeit starten mit diesem Gottesdienst für alle Generationen in der Friedenskirche.

## Der kleine Fuchs sucht das Jesuskind

Familiengottesdienst am 3. Advent, 17.12., 11 Uhr, im Hermann-Stöhr-Haus

Wir feiern den 3. Advent, bald ist Weihnachten! Der kleine Fuchs sucht schon das Jesuskind. Ob wohl die anderen Tiere darüber Bescheid wissen? Mit den Kindern freuen wir uns auf Heiligabend. Was suchen wir denn an der Krippe? Was ist das Besondere, das wir da finden? Lassen wir uns überraschen! Und schon mal mit Freude besingen, dass Weihnachten vor der Tür steht!

## Manchmal fühl ich mich allein

Familiengottesdienst am Sonntag, 21.1.2018, 11 Uhr, im Hermann-Stöhr-Haus

Wir sind in ein neues Jahr gegangen, und die Tür war offen. Manche Türen im Leben sind offen, wir treten hindurch und sind willkommen. Manche Türen sind zu – keiner darf rein, wir bleiben allein. Beides ist manchmal Beides ist manchmal ganz wichtig. Wir entdecken mit dem Zöllner Levi die geschlossenen und offenen Türen.

## Das Sommercafé geht in die nächste Saison Helferinnen und Helfer gesucht!

Die Planungen für die nunmehr 11. Saison des Sommercafés im Sommer 2018 sind bereits angelaufen und auch die ersten Termine - die für das Sommercafé mit Kultur - stehen bereits fest.

Das Sommercafé ist ein wunderbarer Ort, miteinander über Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ins Gespräch zu kommen. Wenn Sie Zeit und Lust haben, das Café mitzugestalten, melden Sie sich! Wir freuen uns!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Heike Gries,  
Tel. 36 43 49 27,  
heike.gries.berlin@web.de



## Lebendiger Adventskalender – zum 15. Mal

In diesem Jahr findet der Lebendige Adventskalender bereits zum 15. Mal statt. Ab dem 1.12. öffnet sich wieder jeden Tag von 17 bis 18 Uhr eine Haus- oder Wohnungstür in unserer Gemeinde und lädt zu einem adventlichen Beisammensein ein.

Es gibt keine festen Programmpunkte: Manchmal wird gesungen, manchmal werden Geschichten zum Advent gelesen, oder es wird von Advent und Weihnachten in früheren Zeiten erzählt, manchmal ist das Treffen einfach ein nettes Geplauder bei Tee oder Kaffee und Adventsgebäck. Nur schön ist es immer!

Der Lebendige Adventskalender ist eine wunderbare Gelegenheit, einander mal anders zu begegnen, bei jemandem zu Hause, mal nicht in der Gemeinde oder zufällig auf der Straße. Welche Türen sich öffnen werden, wird in den Schaukästen und im Internet zu lesen sein. Es kann wirklich JEDER kommen, der kommen möchte. Und gerade das ist auch so spannend, wie Advent eben: Wer kommt? Kommt überhaupt jemand? Wie wird die Begegnung sein?

## Einladung zum nächsten Konfirmationskurs

Der aktuelle Konfirmationskurs geht bereits dem Ende zu: Im April 2018 lassen sich fast 80 junge Menschen konfirmieren.

Nach den Sommerferien, voraussichtlich am 27.8.2018, beginnt der nächste Konfirmationskurs: Dann treffen wir uns bis zu den Konfirmationen im Juni 2019 fast jeden Montagnachmittag oder -abend für anderthalb Stunden. Es gibt immer ein Thema, Teamer, Konfirmandinnen und Konfirmanden, interessante Diskussion und meist macht es sogar Spaß. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden es bestätigen. Eine Fahrt gibt es natürlich auch: In der ersten Herbstferienwoche fahren wir gemeinsam mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Neu-Westender Nachbargemeinde weg.

„Von Amts wegen“ laden wir im Januar alle Jugendlichen ein, die zwischen dem 1.1.2004 und dem 30.6.2005 geboren wurden und Mitglied unserer Gemeinde sind. Natürlich kann Ihr Kind auch dann am Konfirmandenunterricht teilnehmen, wenn es noch nicht getauft oder Mitglied unserer Gemeinde ist. Sprechen Sie mich an! Ich bin gerne für Sie da!

Pfarrer Wolfgang Häfele  
Tel. 0151 263 17 689,  
wolfgang.haefele@friedensgemeinde.berlin

## „Neue Zeitzeugen“ im Gemeindehaus der Friedensgemeinde

Die Lebensgeschichten von Menschen mit Migrationshintergrund, die seit vielen Jahren in Deutschland leben, finden im öffentlichen Bewusstsein selten Gehör und die gebührende Anerkennung. Die Herausforderungen, die diese Menschen gemeistert haben, sind kaum jemanden bekannt.

Mit diesem Thema befasst sich ein Projekt der Friedensgemeinde, das vom Integrationsbeauftragten des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf Herrn Leon Friedel aus Mitteln des Masterplans Integration gefördert wird. In mehreren Workshops, die im Oktober in unserem Gemeindehaus stattfanden, wurde das Projekt mit jungen Gemeindegliedern, jugendlichen Flüchtlingen und „Neuen Zeitzeugen“ vorbereitet. Die Organisation und Durchführung lag in den Händen von Aylin Karadeniz, Mitarbeiterin bei der Stiftung Sozialpädagogisches Institut Berlin „Walter May“, Isabel Morgenstern als Expertin für Biografie-Arbeit und Berndt Palluch, der ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit der Friedensgemeinde mitarbeitet.

Ziel des Projektes „Die neuen Zeitzeugen“ ist es, die Anerkennung der Lebensgeschichten von Migrantinnen und Migranten „nachzuholen“ und ihre Biografien als wichtige Ressource zu begreifen und zu nutzen. Für die kürzlich nach Deutschland geflüchteten Menschen können diese Biografien wertvoll sein und sie dabei unterstützen, hier Fuß zu fassen und ein neues Leben aufzubauen.

Am 11. November fand der erste Erzähl salon im Gemeindehaus der Friedensgemeinde statt. Dabei wurden Zeitzeugen und Zeitzeuginnen zu ihrem Leben, den biografischen Stationen, Herausforderungen und ihrer Bewältigung befragt. Menschen aus der Nachbarschaft und den Flüchtlingsunterkünften aus dem Charlottenburger Westend hörten den

Erzählerinnen und Erzählern mit Aufmerksamkeit zu.

Die Dokumentation der Workshops und der drei Erzähl salons wird im Frühjahr veröffentlicht werden.

Bei Interesse am Thema stehe ich für Auskünfte gern zur Verfügung.

Berndt Palluch,  
Tel. 0176 402 58 881,  
berndtpalluch@yahoo.de



Bildnachweis: Aylin Karadeniz



**Wir können am besten Westend**

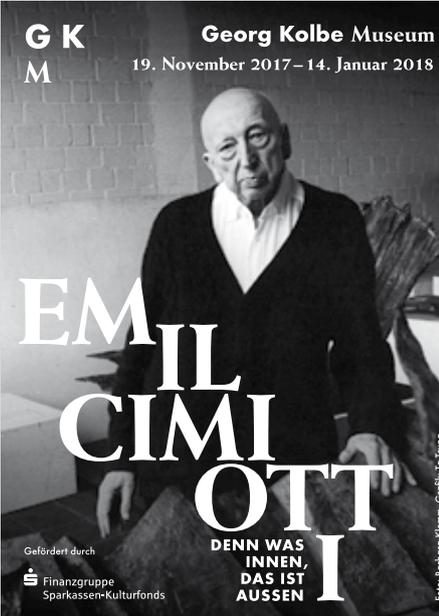
Wir haben schon wieder ein EFH in Westend verkauft und damit weitere unberücksichtigte Kaufinteressenten.

Dies würden wir gerne mit Ihrer Hilfe ändern. Wir suchen dringend EFH + ETW zur Verkaufsvermittlung.

**Für jede erfolgreiche Empfehlung erhalten Sie eine beachtliche Prämie!**

**Günter G. Grundmann**  
Neidenburger Allee 5 - 14055 Berlin - Westend  
Tel.: +49. (0)30. 306 25 40  
[www.Grundmann-Immobilien.de](http://www.Grundmann-Immobilien.de)

**G K M** **Georg Kolbe Museum**  
19. November 2017 – 14. Januar 2018



**EMIL CIMIOTTI**  
DENN WAS INNEN, DAS IST AUSSEN

Gefördert durch  
Finanzgruppe Sparkassen-Kulturfonds

Foto: Barbara Klemm, Grafik: Tor-Frang



Heerstraße 11  
14052 Berlin  
Tel. 030-30 61 47 49  
[www.tutti-gusti.de](http://www.tutti-gusti.de)

am Theodor-Heuss-Platz  
Parkplatz vor der Tür

Seit 1998

Öffnungszeiten: Täglich von 12 bis 24 Uhr



**Susanna Berndt**  
– Schneideratelier –

Steubenplatz 3  
14050 Berlin  
Tel. 030 / 3054831

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–18 Uhr



**NOVA VITA**  
Pflegeresidenz Im Paulinenhaus

Eschenallee 28, Tel. 68 83 03 - 0  
Die Pflegeeinrichtung für gehobene Ansprüche mit einer familiären und liebenswürdigen Atmosphäre.  
[www.novavita.com](http://www.novavita.com)

**Papier Härtl**

Reichsstraße 21  
14052 Berlin

Telefon 030 / 304 14 80  
Fax 030 / 304 90 75  
email : [service@papier-haertl.de](mailto:service@papier-haertl.de)

**Fensterreinigung D. Barke**

Jetzt in Ihrer Nähe  
**Gewerblich & Privat**  
Teufelsseestr. 7 c  
**030- 305 74 92**

**Gundula Hofmann** **Jan Wilk**  
ZÄ für ästhetische Zahnmedizin **ZA für Oralchirurgie**

**Leistikowstr. 2**  
[www.zahnarztpraxis-berlin-westend.de](http://www.zahnarztpraxis-berlin-westend.de)  
Leistungen: **Implantate Zahnästhetik u.v.m.**  
**Tel: 304 54 74**

Fachärztin mit Berufserfahrungen bietet  
**Hausärztliche Versorgung Akupunktur und Schmerztherapie Homöopathie**

Dr. med. Qinghua Cui  
Bayernallee 12, 14052 Berlin  
Tel. 030 305 70 04  
– Privat und alle Kassen –

**DIE EICKAMP PRAXIS**



**Ulrike Schönfeld**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Zikadenweg 33, 14055 Berlin  
Telefon 3029614  
Termine nach Vereinbarung

**FRIEDEN Kinder**

**ELTERN FRÜHSTÜCKEN – KINDER SPIELEN**  
im Hermann-Stöhr-Haus, mittwochs, 9-11 Uhr, Kosten: 3 Euro, Kontakt: Christel Marz, Tel. 305 36 56

**ELTERN-KIND-GRUPPE**  
für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre im Neuen Gemeindehaus, am Donnerstag, den 7.12., und dann wieder ab Donnerstag, den 18.1., jeweils von 10 bis 11.30 Uhr mit Ulrike Bartling. Neue Eltern und Kinder sind herzlich willkommen!

**SPIEL- UND KUNSTLABORE**  
Nach der Weihnachtspause beginnen beide Spiel- und Kunstlabore im neuen Jahr in der dritten Januarwoche: Im Haus Eichkamp am Dienstag, 16.1.2018, 15-16.30 Uhr, und im Hermann-Stöhr-Haus am Donnerstag, 18.1.2018, 15-17 Uhr. Kontakt: Ulrike Bartling

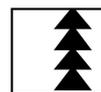
**KINDERGOTTESDIENST**  
In den Kindergottesdiensten 2. und 3. Advent reisen wir mit Liedern und Spielen in Europa und der Welt umher und schauen, wie Kinder mit ihren Familien Weihnachten feiern!  
Im Januar treffen wir uns am 14.1. und 28.1.2018 zum Kindergottesdienst. Am 14.1. feiern wir auch Abendmahl. Begleitende Eltern und Großeltern sind natürlich auch herzlich willkommen!  
Ulrike Bartling und das KiGoDi-Team

**KRIPPENSPIELPROBEN**  
Weihnachten naht – höchste Zeit mit den Krippenspielproben zu beginnen: Traditionell gestalten die Schulkinder (6-12 Jahre) den Gottesdienst am 24.12. um 15 Uhr. Die Proben beginnen am 16.11. und finden dann donnerstags, 16-17.30 Uhr, statt. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalten den Gottesdienst um 16.30 Uhr. Die Proben beginnen ebenfalls am 16.11. und finden dann donnerstags, 17.30-19 Uhr statt.

**Jugendliche**

**JUGENDTREFF**  
Dienstags, 17-19 Uhr, im Neuen Gemeindehaus. Meistens kochen und essen wir zusammen. Dann sind da der Jugendkeller, Fußballtore und Bälle, Gespräche über Gott und die Welt, alte und manchmal auch neue Freunde. Schau doch einfach einmal vorbei!

# Kirche bei uns. Angebote



## NEU-WESTEND

### Kinder

#### ELTERN MIT KLEINKINDERN (KRABELGRUPPE)

Eichenallee 53, montags, 10-11.30 Uhr, mit Ursel Röll, Tel. 288 66 389

#### DELFI®-Kurs für Babys im 1. Lebensjahr

Eichenallee 53, dienstags 10.30-12 Uhr, Leitung: Valeria Lippert Velarde, 52 € für 8 Termine, Information und Anmeldung über Ev. Familienbildung, s. Seite 20

#### MUSIKALISCHE FRÜHERFAHRUNG

für 4-6jährige Kinder, nicht in den Ferien

Die Kurse unter der Leitung von Frau Shedeva-Zephras finden donnerstags in der Eichenallee 53 statt und sind kostenpflichtig. Information und Anmeldung bei der Ev. Familienbildung, s. Seite 20

#### KINDERGOTTESDIENST

jeden Sonntag – nur in den Schulferien nicht  
Kontakt: Sigi Thümmich, Tel. 305 26 80

#### JAHRESZEITLICHES BASTELN

für Kinder ab 5 Jahren, am 13.1., 14.30-16 Uhr,  
Kontakt: Ursel Röll, Tel. 288 66 389

#### PUPPENTHEATER

am 22.1. um 14 Uhr, Das Berliner Puppentheater:  
Petterson und Findus – Findus hat Geburtstag

## Jugendliche

#### „Die Eiche“

Kicker, Billard, Basketball, Tischtennis, Spielesammlung, Bandprobenraum, „Wohnzimmer“, Projektarbeit, Filmabende, Jugendberatung, Hausaufgabenhilfe, Sommerreisen, Konfirmandenarbeit, Ausbildung zu JugendleiterInnen, Raumvermietung.

Öffnungszeiten: dienstags, mittwochs und donnerstags, 15-20 Uhr

Kontakt: Pia Folgmann, Jakob Bindel

## FRIEDEN

### Erwachsene

#### BIBLISCHE GESCHICHTEN UND BIBLIOLOG

Im Dezember fällt das Treffen zum Bibliolog aus. Im Januar sehen wir uns hoffentlich an den ökumenischen Bibelabenden – schauen Sie sich gerne die Termine auf Seite 7 an. Wir treffen uns ab Februar wieder in der Regel am 4. Mittwoch im Monat, das nächste Mal am 28.2. um 19 Uhr mit Irene Franke-Atli.

#### BIBELSEMINAR

Gemeinsam lesen wir das 5. Buch Mose und entdecken dabei die befreiende Kraft und Aktualität dieser erst einmal fremden Texte. Die nächsten Termine: Dienstag, 19.12.2017 und 16.1.2018, 19.30-21 Uhr, im Hermann-Stöhr-Haus. Mit Dipl.-Theol. Doris Sommer, über das Gemeindebüro erreichbar

#### FRAUEN-BIBELKREIS

Der Hauskreis trifft sich am: 12.12.2017 und 9.1.2018, 16-18 Uhr.

Kontakt: Frau Lehrecke, Tel. 3 06 28 46

#### GESPRÄCHSCAFÉ FÜR ERWACHSENE

mittwochs um 15 Uhr mit Irene Franke-Atli – Thema im Dezember: „Wir feiern Advent“ am 20.12. im Hermann-Stöhr-Haus. – Thema im Januar: die Jahreslosung „Ich will den Durstigen geben von der Quelle lebendigen Wassers umsonst“ am 17.1. im Hermann-Stöhr-Haus und am 31.1. im Haus Eichkamp.

#### SPAZIERGANG MIT DER ALTEN KÜSTERIN

Wir gehen ins Museum und treffen uns dazu am 20.1.2018, um 13 Uhr, am S Pichelsberg. Das genaue Ziel wird noch bekannt gegeben.

#### GESCHICHTSWERKSTATT PICHELBERG

im Hermann-Stöhr-Haus mit Rainer Lampe und Mechthild Trepl

#### GEMEINDE-„KNEIPE“ TREFF 56

Hermann-Stöhr-Haus, dienstags, 19.30-22 Uhr

#### TEE UNTER DEM WEIHNACHTSBAUM

Am 28.12.2017 treffen wir uns um 16 Uhr am Weihnachtsbaum und lassen die Weihnachtszeit Revue passieren – natürlich mit Weihnachtsgebäck. Tee im Foyer, die Gelegenheit, einander im Hermann-Stöhr-Haus zu begegnen, gibt es wieder am 25.1.2018, 16-18 Uhr. Kontakt: Mechthild Trepl

## NEU-WESTEND

### Erwachsene

#### MIT DER BIBEL LEBEN

Wir lesen das Lukas-Evangelium in der Bibelstunde im Treffpunkt, dienstags 17.00-18.00 Uhr.

#### GESPRÄCHSKREIS FÜR THEOLOGIE UND GLAUBENSFRAGEN

zum Thema Heiliger Geist, Montag, 18.12. und 15.1. um 19.30 Uhr in der Eichenallee 53 mit Manon Althaus

#### THEOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT

Termine, Ort und Thema im Schaukasten.  
Kontakt: Heide Schmitt, Tel. 304 08 72

#### ANDACHT dienstags 18.15 Uhr

#### TOLLE ET LEGE

8.12.2017 und 12.1.2018 siehe S.8

#### TREFFPUNKT FÜR SENIOREN

zwei Stunden Zeit miteinander und mit unterschiedlichen Angeboten im Treffpunkt, dienstags 14.45-16.45 Uhr, mittwochs 15-17 Uhr,  
Kontakt: Irmela Rietz, Tel. 304 82 05

#### GEMEINDEKNEIPE

sobald der Saal fertig ist, freitags ab 21 Uhr

#### KINO IM GEMEINDESAAL

am 19.1.2018, um 20.00 Uhr

#### KREATIV- UND GEDÄCHTNISTRAINING

neuer Kurs vom 24.1.-14.3.2018 (8 Termine für 88 €) mit Janine Rosenberger  
im Treffpunkt, mittwochs, 13-14.30 Uhr

#### „EICHEN-QUILTER“ (PATCHWORK GESTALTEN)

Eichenallee 51, 8.1., 9.30-12 Uhr  
Kontakt: Sieglinde Kellotat-Baer, Tel. 304 65 46

#### TRAUMDISCO IN DER EICHE

eine inklusive Discoveranstaltung  
am 8.12. und 12.1., 17.30-20.30 Uhr  
Kostenbeitrag pro Gast 1,50 €; pro Getränk 0,50 €  
Alle Räume sind barrierefrei.  
www.traumdisco-berlin.de

**KLAUS KLEINER**  
**Notar & Rechtsanwalt**

Beratung und Erstellung von:

- Grundstücksverträgen
- Testamenten
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen

Insterburgallee 14 · 14055 Berlin-Westend  
 Fon: 030-315 921-0 · Fax: 030-315 921-80  
 E-Mail: klaus.kleiner@ra-notar-kkleiner.de

**Nadia Mahmoud**  
*Kosmetikstudio und Fußpflege*

Im Eichkamp (14055 Berlin)  
 Am Vogelherd 12  
 Tel. 0177/522 13 73  
*Hausbesuche nach Vereinbarung*

„Käthe-Dorsch-Haus“  „Haus Rixdorf“

umsorgt – betreut – gepflegt  
 in

**Charlottenburg**

Tharauer Allee 15,  
 14055 Berlin

**Sozialdienst:**

Tel.: 030 / 3 15 11 - 2 44  
 Fax: 030 / 3 15 11 - 344

**Neukölln**

Delbrückstr. 25,  
 12051 Berlin

**Sozialdienst:**

Tel.: 030 / 6 28 84 - 5 08/9  
 Fax: 030 / 6 28 84 - 5 22

**Ausschnitte aus unserem Leistungsangebot:**

- Vollstationäre aktivierende Pflege, auch vorübergehend
- Umfangreiche Ergotherapieangebote
- Hauseigene Küche, diätgerechte Kost

**Verwaltung: Seniorenheim am Lietzensee GmbH**

Donnersmarckallee 8, 13465 Berlin  
 Verwaltung@sal-pflegeheime.de / www.sal-pflegeheime.de

**WIESCHHOFF BESTATTUNGEN**

SEIT 1865

WENN EIN PLATZ LEER BLEIBT

**030 - 265 79 110**

Tag und Nacht

Ein Familienunternehmen mit Tradition  
 Innovativ | Kreativ | Individuell

Reichsstraße 101 · 14052 Berlin-Charlottenburg  
 www.wieschhoff-bestattungen.de



Seit 1950 in Familienbesitz  
 Beerdigungs-Institut

**GERHARD MEYER**

Nur Spandauer Damm 51 - 14059 Berlin  
 am Klausenerplatz - nahe Schloß Charlottenburg

**Telefon 321 28 32** Tag und Nacht

*- Fachgeprüfter Bestatter -*

- \* Individuelle Beratung
- \* Erledigung der Formalitäten
- \* Bestattungsvorsorge
- \* Auf Wunsch Hausbesuch

kontakt@meyer-bestattung-berlin.de



**HAFEMEISTER**  
**BESTATTUNGEN**

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de

BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



**333 40 46**

**THOMAS VON HEHL**  
**BESTATTUNGEN**



*Jedes Leben ist einzigartig – auch der Abschied.*

Umfassende fachkompetente Beratung  
 im Vorsorge- und Trauerfall in Berlin Neu-Westend

**Thomas von Hehl** Geprüfter Bestatter im Handwerk

Tag und Nacht **030 - 5 10 60 160**

www.vonhehl-bestattungen.de

VERWALTUNG

KAUF

VERKAUF

Ihre Werte in guten Händen.



Villen  
Eigentumswohnungen  
Mehrfamilienhäuser  
Wohn- und Geschäftshäuser  
Grundstücke

Krossa & Co. Immobilien GmbH  
IVD-Makler

www.krossa-co.de

Büro Charlottenburg  
Walter-Benjamin-Platz 3  
10629 Berlin  
Tel: 030 - 89 52 88-0

Büro Grunewald  
Dachsberg 9  
14193 Berlin  
Tel: 030-89 52 88-71

## Anzeigenberatung Clemens Hirsch (täglich 10-12 Uhr)

Tel.: 382 93 86

hirsch@  
charlottenburg-nord.de



## BESTATTUNGEN SANDHOWE

Jederzeit für Sie erreichbar

☎ 810 55 210

Mobil 0172 29 29 533

Kösener Str. 7 - 14199 Berlin

www.Bestattungen-Sandhowe.de

## Malermeister Christian Riedlbauer

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten  
Kostenlose Beratung u. Kostenvoranschläge  
Kleinauftragsdienst und Seniorenservice  
12169 Berlin, Bismarckstraße 47b  
773 46 05

## Angebote

### FRIEDEN

#### Bewegung

TANZEN AB 50  
kein Gesellschaftstanz, im Hermann-Stöhr-Haus,  
donnerstags, 16-17.30 Uhr,  
Kontakt: Winfriede Schmitt, Tel. 033232/ 2 32 70

GYMNASTIK FÜR FRAUEN  
im Hermann-Stöhr-Haus, dienstags, 16-17 Uhr (Gruppe 1) und 17-18 Uhr (Gruppe 2). Kontakt: Sabine Gutknecht (Ev. Familienbildung)

GYMNASTIKGRUPPE EICHKAMP  
im Haus Eichkamp, dienstags, 10-11 Uhr, Monatsbeitrag: 10 Euro,  
Kontakt: Frau Behrens, Tel. 68 32 64 68

GYMNASTIKGRUPPE TANNENBERGALLEE  
im Neuen Gemeindehaus,  
montags 10-11 Uhr, Monatsbeitrag: 10 Euro  
Kontakt: Frau Behrens, Tel. 68 32 64 68

ISMAKOGIE  
Körperhaltung & Bewegung im Alltag, kleiner Aufwand, großer Nutzen, im Hermann-Stöhr-Haus, dienstags, 18-19.30 Uhr, 10 Termine 50 Euro  
Kontakt: Sabine Gutknecht (Ev. Familienbildung).

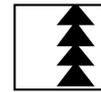
### Ehrenamt

BESUCHSDIENSTTEAM  
Das Team trifft sich wieder am 7. Dezember um 15 Uhr mit Irene Franke-Atli. Wir, 12 Menschen aus unserer Gemeinde unterschiedlichen Alters, tauschen uns aus und planen die Besuche für die nächsten zwei Monate. Und wir suchen weiter nach Interessierten, die sich engagieren wollen mit uns.

ÖKUMENISCHES FLÜCHTLINGSPROJEKT  
der Gemeinden Frieden und Heilig Geist für minderjährige Flüchtlinge, Kontakt: Berndt Palluch, Tel. 0176 40 25 88 81, und Martin Kögel, Tel. 0177 3107173

IM GOTTESDIENST MITWIRKEN  
Möchten Sie einmal das Evangelium oder die Abkündigungen lesen, die Kirche schmücken, oder die Gemeinde begrüßen? Dann kontaktieren Sie Pfarrerin Irene Franke-Atli

HELFENDE HÄNDE  
Alles, was so anliegt im Hermann-Stöhr-Haus: Donnerstag, den 25.1.2018 ab 18 Uhr.  
Kontakt: Mechthild Trepl



### NEU-WESTEND

#### Bewegung

IN BEWEGUNG BLEIBEN  
mittwochs, 10.30-11.30 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung: Fr. Trieschnigg, Tel. 312 47 12

TISCHTENNIS FÜR SENIOREN  
in der Eiche, Eichenallee 47, montags 19-22 Uhr  
Kontakt: Detlef Peterat, Tel. 32 67 99 43

SPAZIERGANGSGRUPPE  
am 1.12., 5.1. und 2.2. treffen wir uns um 11 Uhr vor der Kirche, bis ca. 16 Uhr, mit Hannelore Heße

WANDERGRUPPE  
Am 16.12. und 28.12., im Januar nach Absprache, jeweils um 10 Uhr treffen wir uns am Steubenplatz Ecke Preußenallee, vor der Physiotherapie. Bitte nehmen Sie einen Imbiss, Getränk und Handy mit.  
Kontakt: Ingrid Bernard

GYMNASTIK NACH MUSIK  
Eichenallee 53, dienstags, 16.45 Uhr  
Kontakt: Heidi Koslowski, Tel. 305 34 10

MEDIZINISCHES QI GONG  
Eichenallee 53, dienstags, 18-19.30 Uhr, 10 Termine 60 €, Weitere Informationen und Anmeldung: über die Ev. Familienbildung, s. Seite 20

### Ehrenamt

BESUCHSDIENSTGRUPPE  
Wir besuchen Jubilare zu ihrem Geburtstag. Zur Vor- und Nachbereitung der Besuche treffen wir uns am 21.12. und 18.1., 11 Uhr (immer direkt nach dem Ehrenamtsfrühstück), im kleinen Raum neben dem Treffpunkt.  
Kontakt: Almut Eberstein, Tel. 308 144 93

EHRENAMTSFRÜHSTÜCK  
Frühstück und Austausch für Ehrenamtliche am 21.12. und 18.1., 10 Uhr, im Treffpunkt

WILLKOMMEN IN WESTEND  
ehrenamtliche Initiative für Geflüchtete  
www.willkommen-im-westend.de  
Kontakt: Frank Vöhler

Telefonnummern und Mailadressen  
S. 20



Hotel Villa Kastania  
Restaurant Marron

Kastanienallee 20, 14052 Berlin, Tel. 030/ 30000-20, villakastania.com

www.furgber-immobilien.de  
... komfortabel für Sie!

Platanenallee 33, 14050 Berlin  
Tel. 030-300 98 70

Wenn Sie sich von Ihrer Immobilie in Westend oder Charlottenburg trennen möchten, dann befindet sich die Lösung für Ihren erfolgreichen Verkauf zum bestmöglichen Preis ganz in Ihrer Nähe.  
Rufen Sie uns einfach an!

charlottenburg

**belvedere**  
Zahnärzte  
Dr. Ohling & Ohling  
Tel. 030.3045451

Allg. Zahn-, Mund- & Kieferheilkunde  
Implantologie zert.n.DGI • Prophylaxezentrum  
Praxiseigenes, zahntechnisches Labor  
Angerburger Allee 41 • 14055 Berlin  
www.ohling.de • zahnarzt@ohling.de  
S-Bahn: Pichelsberg Bus: 149 Scholzplatz oder Stößenseebrücke

Zahnarztpraxis Dr. Ohling und ZÄ Koch-Ohling jetzt Belvedere Zahnärzte Dr. Ohling & Ohling.  
Neu: Behandlung in ITN (Vollnarkose), erweiterte Kindersprechstunde, erweiterte Sprechstunde für Angstpatienten, erweiterte Sprechstunde für Pat. mit körperlichen oder geistigen Behinderungen.

**Praxis für Physiotherapie und Sport-Physiotherapie**  
**Matthias Karl**  
Staatlich geprüfter Physiotherapeut und Rückenschullehrer  
Tharauer Allee 15 · 14055 Berlin/Charlottenburg  
Tel.: (030) 31 51 13 11 · Fax: (030) 31 51 13 12  
**Öffnungszeiten**  
Montag–Donnerstag von 08.00–19.00 Uhr, Freitag von 08.00–16.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung

**EPAYLIS**  
RESTAURANT  
Olympische Straße 30 · 14052 Berlin (Neu-Westend)  
Tel.: 030-30 10 39 50  
MONTAG – FREITAG 16:00 – 24:00 UHR  
SAMSTAG, SONNTAG + FEIERTAG 12:00 – 24:00 UHR  
www.epavlis.de

HELLENIC KOUZINA

**Diakonie – Station Charlottenburg**  
**24 – Stunden persönlich für Sie erreichbar !**

- Krankenpflege – Hauspflege – Soziale Beratung  
- Alle Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung  
- Qualifizierte Beratung und Hilfe bei Antragstellung  
- Vermittlung anderer Dienste

Frankenallee 13, 14052 Berlin  
Tel.: 305 20 09, Fax: 308 19 081  
www.diakonie-charlottenburg.de

**PC-Schulung zuhause**  
**Sie haben einen PC, fühlen sich aber bei dessen Benutzung unsicher?**  
Ich vermittele Ihnen Grundlagen, Tipps und Tricks am eigenen PC in

- Windows/Apple
- Textverarbeitung
- Internet/Email
- Bildbearbeitung

**Sabine Stock**  
Brombeerweg 30A  
14052 Berlin  
Tel. 3012 7577

**med. Fußpflege**  
Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung!  
– Frau Schumann –  
**Tel.: 030-302 46 24**  
Handy: 0172-300 33 31

## Kirche & Kiez Haus Eichkamp

Stiftung am Grunewald und Siedlerverein Eichkamp e. V., Zikadenweg 42a, 14055 Berlin

Liebe Leserinnen und Leser der Kibu,

das Jahr neigt sich mit schnellen Schritten dem Ende entgegen. Viele von Ihnen sind schon mit den Plänen für die Weihnachtsfeiertage beschäftigt. Plätzchen werden gebacken, Geschenke gekauft und eingepackt, Essen geplant – doch es gibt auch noch ein paar Momente des Innehaltens und Entspannendes. Dazu tragen auch die vielfältigen Angebote im Haus Eichkamp bei.

### AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

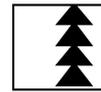
Sonntag, 10.12., 15-18 Uhr, 1. Eichkamper Weihnachtsmarkt am Haus Eichkamp  
Dienstag, 12.12., 19.30 Uhr Forum Eichkamp, „Die Kantstraße“, Lesung mit der Autorin Birgit Jochens  
Freitag, 15.12., 19 Uhr, Adventskonzert mit Gospelboat Berlin, Eintritt 10 Euro  
Sonntag, 31.12., 20 Uhr, Silvesterfeier  
Samstag, 06.01., 19 Uhr, EichkampClassics, Neujahrskonzert mit Eugène Mursky u. a. Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“  
Dienstag, 09.01., 19.30 Uhr, Die Glaubensgemeinschaft der Sikhs, Referent: Sandeep Jolly

### REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN:

Montags, 15.30-18 Uhr, lädt das Café Zikade zum Plauschen und Spielen bei leckeren Kuchen und herzhaften Speisen ein  
Dienstag, 9.30-11 Uhr, Seniorengymnastik mit Freu Behrens (Kontakt erfragen Sie bitte im Büro Haus Eichkamp)  
Jeden 1. Dienstag im Monat, 20 Uhr, Literaturkreis Eichkamp mit Heinrich von der Haar: Texte aus eigener und fremder Feder  
Jeden 2. Donnerstag 19-20 Uhr, Stellen Sie Ihr Hamsterrad in die Ecke – Lernen Sie meditieren. Meditation, Kurz- und Tiefenentspannung mit Entspannungstherapeut Johannes Lauterbach. Einstieg jederzeit möglich. Kostenbeitrag: 8 Euro  
Aktuelle Informationen aus und um Eichkamp finden Sie wie immer auf unserer Webseite www.hauseichkamp.de und im regelmäßig erscheinenden infoeichkamp.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2018  
Ihre Siedlung Eichkamp  
Manuela Wirth, Tel.: 302 89 93

# Kirche bei uns. Angebote



## FRIEDEN

### Musik

#### CHARLOTTENBURGER KANTOREI AN DER FRIEDENSKIRCHE

Neues Gemeindehaus, donnerstags, 19.30-22 Uhr für  
erfahrene Sängerinnen und Sänger  
Kontakt: Martin L. Carl

#### OFFENES SINGEN

Wir singen Lieder aus dem „Singt Jubilate“ im Neu-  
en Gemeindehaus in der Tannenbergallee am 30.1.  
2018 um 19.30 Uhr.

#### „CHERISHED“: GOSPEL & SPIRITUAL

Hermann-Stöhr-Haus, montags 19-21 Uhr  
Kontakt: Till Sauer, [cherished.ts@gmx.de](mailto:cherished.ts@gmx.de)

„GOSPELBOAT BERLIN“, Haus Eichkamp, freitags,  
19.30-21.30 Uhr, Freude am Singen und Rhythmusge-  
fühl, Notenkenntnisse nicht notwendig. Leitung: Olga  
Kisseleva, Kontakt: Rolf Wirth,  
Tel. 3 02 89 93, [www.gospel-boat.de](http://www.gospel-boat.de).

#### BLOCKFLÖTENUNTERRICHT

Für Kinder ab 5 Jahren bietet Nadya Wolke in Eich-  
kamp Blockflötenunterricht für Anfänger und Fortge-  
schrittene an. Melden Sie sich bei Interesse bitte unter  
Tel. 301 00 160.

#### JUGENDBAND

Neues Gemeindehaus, sonntags, 14.00-16.30 Uhr für  
junge InstrumentalistInnen und SängerInnen (14 bis  
21 Jahre) mit Vorkenntnissen  
Kontakt: Alexander Reiß

#### PROJEKTCHOR

Ein Pop-, Latin- oder Gospel-Chorprojekt im Jahr  
Interesse? Dann kontaktieren Sie Alexander Reiß.

### Telefonnummern und Mailadressen S. 20



## NEU-WESTEND

### Musik

KANTOREI dienstags, 20 Uhr  
KINDERKANTOREI (KiKa) mittwochs,  
Gruppe I: 17 Uhr, Gruppe II: 18 Uhr  
JUGENDKANTOREI (JuKa) mittwochs, 19 Uhr  
Leitung aller Gruppen: Bärbel Bader

#### FREITAGSCHOR: LEICHTES CHORSINGEN

Wir singen ein- bis vierstimmige Lieder aus allen  
Epochen. Wir treffen uns im neu eingeweihten Neu-  
Westender Gemeindesaal am 1.12.2017, 8.12.2017,  
14.12.2017, 12.1.2018, 26.1.2018, jeweils von 19-21  
Uhr. Kontakt: Petra Pankratz

#### STREICHER-ENSEMBLE FÜR SENIOREN

6.12., 10.1., 24.1.  
in der Kirche, 11-12.30 Uhr,  
Kontakt: Helene Knigge, Tel. 308 192 68

### Diakonie

Frühstück für Bedürftige in der „Eiche“: Dienstag  
und Freitag, jeweils 9-11 Uhr, Kontakt:  
Irmela Rietz, Tel. 304 82 05



Fotos: Heinz Naegler



### St. George's Anglican (Episcopal) Church

Preußenallee 17-19, 14052 Berlin, tel./fax 030/304-  
1280, E-Mail: [office@stgeorges.de](mailto:office@stgeorges.de), [www.stgeorges.de](http://www.stgeorges.de)

Sunday Service: 10.30

Prayers for Persecuted People and Religions: Mondays,  
Wednesdays and Fridays at 12 noon

Coventry Litany for Peace and Reconciliation: Fridays at  
12 noon

Ort der Stille: The Church is open for silent prayer and  
reflection Wednesdays from 14-16 h.

Christmas Fair – A Very British Christmas: Saturday 9  
December 14.30-18h

### Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist



Bayernallee 28, 14052 Berlin  
[www.heiliggeist-berlin.de](http://www.heiliggeist-berlin.de)  
Telefon: (030) 300003-0  
Pfarradministrator  
P. Dr. Gerald K. Tanye SVD  
Telefon: (030) 300003-11

### Figuren der Krippe in Neu-Westend

## Musik und Kultur in Neu-Westend und Frieden

TOLLE ET LEGE - NIMM UND LIES  
im Neu-Westender Gemeindesaal  
am Freitag, 12.1.2018, ab 20 Uhr,  
Beginn: 20.30 Uhr, mit Werner Dziubany,  
Olaf Trenn und David Schirmer.  
Eintritt: 5 Euro (erm. 2,50 Euro).

ORGEL PLUS -  
Werke für Saxophon und Klavier/Orgel  
am Sonnabend, 14.1.2018, 17 Uhr,  
in der Friedenskirche  
mit Kathrin von Kieseritzky (Saxophon)  
und Martin L. Carl (Orgel/Klavier)

# Kontakte



## FRIEDEN

### KIRCHE UND KÜSTEREI

Christiane Marhold, Tannenbergallee 6, 14055 Berlin  
Tel. 3 04 49 96, Fax 32 67 94 72  
Mo 10-12 und 15-17 Uhr, Do 13-16 Uhr,  
Fr 11-13.30 Uhr  
buero@friedensgemeinde.berlin  
www.friedensgemeinde.berlin

### HERMANN-STÖHR-HAUS UND GEMEINDEBÜRO GRÜNES DREIECK

Mechthild Trepl, Tel. 30 81 08 11, Mi 10-12 Uhr  
Angerburger Allee 56, 14055 Berlin

### PFARRERIN IRENE FRANKE-ATLI

Tel. 0176 55 45 66 51,  
franke-atli@friedensgemeinde.berlin

### PFARRER WOLFGANG HÄFELE

Tel. 0151 263 17 689,  
wolfgang.haeefe@friedensgemeinde.berlin

### VORSITZENDE DES GEMEINDEKIRCHENRATES

Susanne Pumpe, Tel. 30 11 28 28,  
pumpe@friedensgemeinde.berlin

### KIRCHENMUSIK

Petra Pankratz, Tel. 8 91 12 09,  
petrapankratz@googlemail.com  
Dr. Alexander Reiß, Tel. 34 70 92 59,  
musik@alexanderreiss.com  
Martin L. Carl, Tel. 78 89 61 90,  
martincarl57@gmx.de

### ARBEIT MIT KINDERN UND FAMILIEN

Ulrike Bartling, Tel. 0171 2 16 98 37,  
bartling@friedensgemeinde.berlin

### KINDERTAGESSTÄTTE MAIKÄFERPFAD

Maikäferpfad 28, 14055 Berlin  
Leitung: Regina Bings, Tel. 3 02 48 29,  
ev\_kita\_maikaeferpfad@web.de

### KINDERTAGESSTÄTTE „GRÜNES DREIECK“

Angerburger Allee 56, 14055 Berlin  
Leitung: Sabine Böttcher, Tel. 30 81 08 13,  
ev\_kita\_gruenes\_dreieck@hotmail.de

### KONFIRMANDENARBEIT

Jakob Bindel, Tel. 3 04 20 07  
(Di-Do 15.00-19.00 Uhr), jakob.bindel@gmx.de

### SPENDEN- UND KIRCHGELDKONTO

IBAN: DE02 5206 0410 0003 9093 60  
Evangelische Bank eG, BIC: GENODEF1EK1

## NEU-WESTEND

### KIRCHE UND GEMEINDEBÜRO

Susanne Hornauer, Eichenallee 47, 14050 Berlin  
Tel. 3 04 41 51, Fax 30 10 81 77  
Mo, Do, Fr 9-12 Uhr, Di 14-18 Uhr,  
Mi 14-17 Uhr, info@kg-neu-westend.de  
www.kg-neu-westend.de

### PFARRERIN MANON ALTHAUS

Eichenallee 55, 14050 Berlin  
Tel. 47 98 77 77, manon.althaus@gmx.de

### PFARRER FRANK VÖHLER

Eichenallee 55 a, 14050 Berlin, Tel. 3 05 67 20  
f.voehler@posteo.de

### VIKARIN SARAH STEUER

Tel. 29 04 58 71, ansarahsteuer@gmail.com

### VORSITZENDER DES GEMEINDEKIRCHENRATES

Heinz Buff, Tel. 3 23 69 18, h.buff@berlin.de

### KIRCHENMUSIK

Bärbel Bader, Tel. 3 25 66 50, bader.b@live.de  
Mirlan Kasymaliev, Tel. 0170 7 76 37 99,  
kasymaliev@eichenallee.net  
Helmuth Pein, Tel. 304 81 94, pinopein@arcor.de

### KINDERGARTEN EICHENALLEE 47

Leitung: Katrin Pohler, Tel. 3 04 05 38,  
neuwestend47@kitaverband-mw.de

### KINDERGARTEN EICHENALLEE 53

Leitung: Gesa Kirchner-Kunz, Tel. 304 89 69,  
neuwestend53@kitaverband-mw.de

### JUGENDARBEIT – DIE EICHE

Ev. Jugendklub in Charlottenburg-West, Eichenallee  
47 (Di-Do 15-20 Uhr)  
Kontakt: Pia Folgmann, Jakob Bindel, Tel. 304 20  
07, info@dieeiche.de

### SPENDENKONTO (ALLGEMEIN)

Inhaber: KVA-BMW, IBAN: DE42 1005 0000 0190  
6655 05, Berliner Sparkasse BIC: BELADEBEXXX,  
Verwendungszweck: KG Neu-Westend

### GEMEINDEKIRCHGELDKONTO

IBAN: DE49 5206 0410 0003 9093 87,  
Evangelische Bank eG, BIC: GENODEF1EK1

## WEITERE ADRESSEN

### EV. KIRCHE BERLIN-BRANDENBURG-SCHLESISCHE OBERLAUSITZ

Info-Tel. 243 44 121, info@ekbo.de,  
www.ekbo.de

### KIRCHENKREIS CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF SUPERINTENDENTUR

Wilhelmsaue 121, 10715 Berlin  
Tel. 873 04 78, suptur@cw-evangelisch.de,  
www.cw-evangelisch.de

### EV. FAMILIENBILDUNG CHARLOTTENBURG-WILMERS- DORF, Brandenburgische Straße 51, 10707 Berlin, Tel. 8 63 90 99 18, fb@cw-evangelisch.de

### DIAKONIE-STATION CHARLOTTENBURG WESTEND

Ambulanter Pflegedienst  
Frankenallee 13, 14052 Berlin, Tel. 305 20 09

### KRANKENHAUSSELSORGE

Paulinenkrankenhaus, Malteser-Krankenhaus:  
Bitte wenden Sie sich an unsere Pfarrer/innen.  
DRK-Westend Krankenhaus, Franziskus-Krankenhaus  
und Schlosspark-Klinik: Pfarrer Peter Paul Wentz,  
Tel. 0179 3 95 88 33

### TELEFONSELSORGE BERLIN

Tel. 0800 111 0 111 (Anruf ist kostenfrei!)

## IMPRESSUM

Kirche bei uns. erscheint im Auftrag der  
Gemeindekirchenräte der Ev. Friedensgemeinde  
Charlottenburg und der Ev. Kirchengemeinde Neu-  
Westend.

Redaktion: Pfn. Manon Althaus, Katrin Liebelt, Dorit  
Schneider, Vikarin Sarah Steuer und Sophie von Wulf-  
fen. V.i.S.d.P.: Pfr. Wolfgang Häfele,  
Tel. 0151 263 17 689,  
wolfgang.haeefe@friedensgemeinde.berlin  
Anzeigen: Clemens Hirsch, Tel. 382 93 86,  
hirsch@charlottenburg-nord.de

Kirche bei uns. erscheint zweimonatlich. Diese Ausga-  
be in einer Auflage von 12.500 Exemplaren.  
Redaktionsschluss für das Heft Feb/März 2018 ist der  
4.1.2018.